

Konzept zur Unterstützung der Sozialkompetenz und Persönlichkeitsentwicklung



Die Schülerinnen und Schüler sollen im Laufe der ersten 4 Jahre in der Entwicklung Ihrer Sozialkompetenz und ihrer Persönlichkeit unterstützt werden. Hierbei baut das CSG im Rahmen der Klassen 6 bis 8 auf die Unterstützung kompetenter und erfahrener externer Anbieter. Dies führt zu einer gleichbleibend hohen Qualität dieser Bildungsbausteine. Für die fünften Klassen werden die Klassenlehrer im Rahmen einer kostenpflichtigen Fortbildung zu Fachleuten im Rahmen des Lion-Quest weitergebildet, um der besonderen Stellung des Klassenlehrers als Bezugsperson im Einschulungsjahr gerecht zu werden. Parallel sollen die Schülerinnen und Schüler die Schulsozialarbeiter als externe Ansprechpartner und Begleiter kennen und schätzen lernen. Diese bleiben den Schülerinnen und Schülern nach Möglichkeit während ihrer gesamten Schulzeit als Ansprechpartner erhalten.

Im weiteren Verlauf soll in der 6. Klasse das soziale Miteinander, in der 7. Klasse die Selbstbehauptung und schließlich in der 8. Klasse die Festigung der Persönlichkeit hinsichtlich einer Drogenprävention unterstützt werden.

Klasse 5:

- Die Klassenlehrer erhalten eine Ausbildung im Rahmen des Konzeptes **Lions-Quest**. Diese können Sie dann in den Klassenlehrerstunden umsetzen.
- Vorstellung der Schulsozialarbeiter (Frau Butter und Herr Bloch) in den Klassen mit der Einführung des Streitschlichtungskonzeptes im Herbst.
- Auf Wunsch des Klassenlehrer(-teams) Projektdurchführung durch die Schulsozialarbeiter z.B. zu den Themen: Handy-Umgang, Redekultur, Klassenparlament
- Möglichkeit der Streitschlichtung durch speziell ausgebildete Schüler bleibt langfristig bestehen (Termin in den Pausen im Streitschlichterraum)
- Einzelfallberatung durch die Schulsozialarbeiter bleibt ebenfalls bestehen (Termine: Donnerstags)

Klasse 6:

- Programm „Sills4Life“ (**Anti-Mobbing, soziales Miteinander**): einmalige Durchführung im Herbst durch Externe für jede Klasse einzeln
 - drei Stunden,
 - ggfs. mit Begleitung durch Schulsozialarbeiter
 - Turnhalle oder großer Raum,
 - Kosten je Klasse ca: 100€, da bezuschusst)
- Einsatz eines Schulsozialarbeiters im Klassenverband:
 - 1 Std/Monat
 - Nachbereitung der Inhalte von „Sills4Life“. Prozess des sozialen Lernens im Klassenverband wird gefördert.
 - Wenn gewünscht ist eine Anbindung an einen unterrichtenden Kollegen der Klasse möglich.

Konzept zur Unterstützung der Sozialkompetenz und Persönlichkeitsentwicklung



Klasse 7:

- Weiterführung der präventiven Arbeit einmal im Monat durch die Schulsozialarbeiter (1Std./Monat)
- Bedarfsanalyse am Ende der 7. Klasse für Klasse 8
- Projekte (nach Bedarf), durchgeführt durch die Schulsozialarbeiter (Scheidung, Suchtverhalten, Pubertät...)
- **Selbstbehauptungskurs** (Baum/Schupp) vor den Sommerferien in der Woche der Zeugniskonferenz
- Selbstbehauptungskurs verpflichtend für alle Schüler der 7.Klassen:
 - Letzte Woche vor den Sommerferien 7a und 7b Mo-Di, 7c und 7d Mi-Do (Freitag als Nottag) jeweils 1-7.Stunde
 - In beiden Turnhallen, da Geschlechter-getrennt
 - ca. 40€ / Schüler
 - Im Schuljahr 2016/2017 Teilnahme noch freiwillig (im Nov.)

Klasse 8:

- Weiterführung der präventiven Arbeit einmal pro Monat durch die Schulsozialarbeiter (nach Bedarf)
- **Drogenprävention:**
 - Ausbildung von Peers am Ende des ersten Halbjahrs durch z.B. Update (Kosten ca. 700 €)
 - Weitergabe der Inhalte durch die Peers an die Klassen
 - Peers als schulzeitbegleitende Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler

Das Konzept wird erstmalig am Ende des Schuljahres 2017/18 evaluiert.